

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 63 (1969)  
**Heft:** 7-8

**Nachruf:** Un message de sympathie  
**Autor:** Roser, Henri

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Genf besuchte oder durch meine Arbeit im Sekretariat der Schweizerischen Bewegung gegen die atomare Aufrüstung in Genf zu tun hatte, versuchte ich mit dem Genossen Kramer zusammen zu kommen. Immer wollte Hugo zuerst von mir wissen, was sich in der schweizerischen Arbeiterbewegung an Regungen nach links aufzeigten. Es war ja jeweils wenig genug. Aber er wollte wissen, was zu solchen Linksentwicklungen geführt hatte. Immer war der Genosse Kramer kritisch gegen solche Berichte, hatte er doch in seinem Leben zu oft erleben müssen, wie die Linke in der Arbeiterbewegung von der Rechten wieder überspielt worden war. Und doch freute er sich jedesmal, wenn er hörte, dass da und dort auch in unserem Lande um die Ideen des trotzdem siegreichen Sozialismus gekämpft wurde. Es waren für ihn als Sozialist in seiner unermüdlichen Tätigkeit als Journalist doch immer Lichtblicke.

*Hans Anderfubren*

## Un message de sympathie

111, rue de Flandre, Paris, 19

25 juillet 1969

Chers amis,

Me voici bien en retard pour vous dire que je prends une large part de la peine de tous les amis des «Neue Wege» du fait du décès de Hugo Kramer.

C'était en effet un vaillant. Son travail précis, courageux, fidèle dans la rédaction de la «Weltrundschau» mensuelle, était de grande valeur. Il a éclairé beaucoup de chemins par son ferme jugement. Il a orienté beaucoup d'actions dans ce domaine difficile de l'appréciation des événements politiques. Avec une réserve pleine de modestie, il a su tenir toutes ses prises de position dans la ligne d'une vraie fidélité à l'Évangile.

C'est dans la paix que nous le remettons à la miséricorde du Dieu vivant:

A vous, chers amis, mes messages de fraternelle sympathie, *Henri Roser*

## Unser Nachtgestirn als Politikum

Gott machte die zwei grossen Leuchten,  
die grössre Leuchte zur Waltung des Tags und  
die kleinre Leuchte zur Waltung der Nacht,  
und die Sterne.

1. Mose 1, 16 (nach M. Bubers Übersetzung)

«Ein kleiner Schritt für einen Menschen — ein grosser Sprung für die Menschheit», diese Worte *Neil Armstrongs*, als er am Montag, dem 21. Juli 1969, vor 4 Uhr erstmals seinen Fuss auf die Mondoberfläche setzte, bringen in geballter Kürze die Grösse dieses Ereignisses zum Ausdruck. Ein Begeisterungsturm über diese menschliche Leistung wogte durch die Menschenherzen, das jubelnde Triumphgefühl: Wir haben es geschafft. Wir haben